

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Bewegung im Minensektor

- **Übernahmeangebote mischen Minensektor auf**
- **Aluminiumrallye vorerst gestoppt**
- **Öl weiter im Aufwind**

Bad Salzuflen, 2. Juli 2018 – Der Rohstoffsektor erlebte im Juni einen durchwachsenen Monat und sendete widersprüchliche Signale. **Gold** beendete den Monat mit einem Minus von 3 Prozent bei 1.237 US-Dollar pro Feinunze, was ein neues Jahrestief bedeutet. **Silber** musste in einem bis dahin positiven Monat in den letzten zehn Tagen einige Rücksetzer hinnehmen. Am Ende schloss das weiße Metall bei 16,11 USD pro Feinunze, was einem Minus von 1,8 Prozent entspricht. „Lange sah es im Juni für Gold und Silber nach einem Ausbruch nach oben aus. Die zweite Monatshälfte hat diese Entwicklung aber wieder zunichte gemacht“, sagt Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer der Stabilitas GmbH.

Platin und **Palladium** knüpften auch im Juni an ihren mittelfristigen Abwärtstrend an. Platin verlor auf Monatssicht 5,5 Prozent und schloss bei 852 USD knapp über einem neuen Jahrestief. Palladium beendete den Juni bei 955 USD – ein Minus von 4,3 Prozent. Es bleibt damit aber von seinem Jahrestiefständen um 900 USD noch ein Stück weit entfernt. „Die Volatilität bei Palladium bleibt etwas höher als bei Platin. Insgesamt sehen wir aber wenig neue Impulse bei den Industriemetallen“, sagt Siegel.

Die **Aktien der Minengesellschaften** tendierten im Vergleich zu den Edelmetallen im Juni weniger stark nach unten. „Es wird bei fallenden Preisen weniger wahrgenommen, aber die Aktien der Minengesellschaften bauen eine relative Stärke zu den physischen Edelmetallpreisen auf. Das ist ein positives Zeichen für die weitere Entwicklung“, sagt Siegel. Zudem waren im vergangenen Monat drei wichtige Übernahmeangebote zu beobachten. Die nordamerikanische Arizona Mining, die ein Zink- und Silberprojekt entwickelt, soll für rund 1,9 Milliarden kanadische Dollar (C\$) von South 32 Ltd. übernommen werden. Hinzu kamen Angebote für das kanadische Dalradian Resources von Orion Mine Finance im Volumen von etwa 500 Millionen C\$ sowie von Fortescue Metals für Atlas Iron im Volumen von etwa 300 Millionen USD. „Der Umfang dieser Übernahmeangebote verdeutlicht, dass wieder mehr Bewegung in den Markt kommt“, sagt Siegel.

Die **Basismetalle** notierten zu Monatsende alle im negativen Bereich. **Zink** (-7,6 Prozent), **Kupfer** (-5 Prozent), **Blei** (-3,8 Prozent) und **Nickel** (-3,9 Prozent) musste Verluste hinnehmen. Auch das jüngst so starke **Aluminium** (-7,8 Prozent) schloss im Minus. „Grundsätzlich bleibt die Korrelation zwischen

dem energieintensiven Aluminium und dem Ölpreis erhalten. Es ist gut möglich, dass das Metall wieder zum kletternden Ölpreis aufholt“, sagt Siegel.

Brent-Öl erlebte erneut einen starken Monat und nähert sich der Marke von 80 US-Dollar pro Barrel. Auf Monatssicht legte das schwarze Gold um 5,5 Prozent zu und notierte bei 79,44 USD. „Während von den Metallen eher negative Signale ausgehen, was die Weltkonjunktur angeht, deutet die Ölpreisentwicklung auf das Gegenteil hin. Anleger sollten aufmerksam verfolgen, in welche Richtung das Pendel in den kommenden Wochen schwingt“, sagt Siegel abschließend.

Fondsname	Wertentwicklung in % 1 Monat / 1 Jahr *		Anlagefokus
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS	-1,39	6,31	Pazifischer Goldminensektor
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE	-2,06	-10,20	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN	-1,20	3,87	Gold, Silber, Basismetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS	-2,38	14,08	Spezialsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 29.06.2018

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE, STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS sowie der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Kim Schach

Tel: 069 / 133896-22

Mail: kim.schach@instinctif.com